

Baukultur-Programm Salzburg

Kompakt

LAND SALZBURG

Gelungene Baukultur ist ein vielversprechender Auftrag für Salzburg

Baukultur umfasst die Qualität unserer gebauten Umwelt – von Gebäuden und öffentlichen Räumen bis hin zu Dörfern, Städten und Landschaften. Sie entsteht durch das Zusammenspiel von Raumplanung, Architektur, Bauausführung, Nutzung und Pflege und beeinflusst, wie wir leben, arbeiten und einander begegnen.

Gelungene Baukultur steigert die Lebensqualität und wertet den Wirtschaftsstandort auf. Sie verbindet Verantwortung für das Bestehende mit dem Mut, Neues zu gestalten. Dieses Programm steht für den Anspruch, unsere gebaute Umwelt bewusst, qualitätsvoll und zukunftsgerichtet weiterzuentwickeln. Das Baukultur-Programm Salzburg unterstützt alle, die Verantwortung für Planen und Bauen tragen, insbesondere die Gemeinden.

Aus baukultureller Sicht ist das Land Salzburg besonders, weil …

- … es über ein reichhaltiges historisches Erbe verfügt
- … die Landschaftsräume äußerst vielfältig sind
- … Tourismus ein prägender Faktor ist
- … traditionelle Bauweisen viele Orte prägen und regionale Identität eine große Rolle spielt
- … Bevölkerungswachstum, steigende Bodenpreise und Nutzungsdruck große Herausforderungen darstellen
- … Naturgefahren, Hitzeperioden sowie der Schutz sensibler Landschaftsräume zunehmend an Bedeutung gewinnen.



© PlanSinn

Das Baukultur-Programm

3 Schwerpunktthemen

Aus den Dialogen und gemeinsamen Analysen entwickelte sich ein klares Profil mit drei Schwerpunktthemen für ein Salzburger Baukultur Programm: Ortskerne stärken, Bestand entwickeln und Boden schützen.

3 Maßnahmenbündel

Dazu wurden geeignete Maßnahmenbündel geschnürt:

1. Maßnahmen zu Kooperation und Service für Gemeinden,
2. Maßnahmen zu Bewusstseinsbildung und Wissensvermittlung und
3. Maßnahmen zu vorbildlichem Handeln des Landes bei eigenen Projekten.

Schwerpunkt-Themen für Salzburg

1. Ortskerne stärken
2. Bestand entwickeln
3. Boden schützen

Gute Baukultur für:

- Gemeinden
- Wirtschaft
- Umwelt
- Menschen

Maßnahmenbündel

- Servicestelle Baukultur
- Fachberatung
- Förderungen, Baubestimmungen
- Baukultur-Lehrgang
- Baukultur-Wissensplattform
- Baukultur-Netzwerk und Konvent
- Salzburger Standards
- Kooperative Projektentwicklung
- Evaluierung und Wissensmanagement

Gute Baukultur in Salzburg schafft den Rahmen für eine lebenswerte Zukunft

Das Baukultur-Programm Salzburg orientiert sich an den baukulturellen Leitlinien des Bundes 2017 und folgt dem Bekenntnis zu Baukultur im Rahmen des Kulturentwicklungsplans KEP Land Salzburg 2018.

Es ist auch die Grundlage der Bund-Land Kooperation zwischen dem Land Salzburg und dem Bundesministerium für Wohnen, Kunst, Kultur, Medien und Sport (BMWKMS) zur Förderung von guter Baukultur.



© Gemeinde Thalgau

Gute Baukultur braucht breite Kooperation

Das Salzburger Baukulturprogramm entstand in einem breit angelegten Diskussionsprozess aller für Baukultur relevanter Gruppen. Den Auftakt bildete eine Online-Umfrage. Darauf folgten eine Auftaktveranstaltung sowie mehrere Fokuswerkstätten zu zentralen Themen der Baukultur. Eine vielfältig besetzte Redaktionsgruppe bündelte schließlich die Ergebnisse und entwickelte daraus den Entwurf des Baukulturprogramms.

Während des gesamten Prozesses wurden mehrere Feedback-Schleifen eingezogen, unter anderem mit Salzburger Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern und Fach-Communities. So konnten die Zwischenergebnisse laufend überprüft, ergänzt und weiterentwickelt werden. Im Herbst 2026 beschloss die Salzburger Landesregierung schließlich das Salzburger Baukultur-Programm.

Die Kooperation wird fortgesetzt: die erfolgreiche Umsetzung der Maßnahmen des Programmes braucht weiterhin das Miteinander der Stakeholder.



© Titelbild/Collage v.l.n.r.:

1. Erweiterung Salzburg Museum
   Schenker Salvi Weber
2. Landesdienstleistungszentrum
   Burtscher Durig
3. Auenwerkstatt
   Foto: Leo Rosas
4. Igel – Kunst am Bau
   Foto: Andrew Phelps
5. Initiative Architektur

Mit dem Baukultur-Programm für Salzburg ist ein wesentlicher Grundstein gelegt, um positive Veränderungen in Stadt- und Ortskernen, in Landschaft und Freiraum zu erreichen.

Landeshauptfrau-Stellvertreter
Mag. Stefan Schnöll

Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens, Druckerei Land Salzburg, UW-Nr. 1271

Impressum
Medieninhaber: Land Salzburg | **Herausgeber:** Referat 6/03 – Landeshochbau, vertreten durch DI Mia Flieher | **Hersteller:** Druckerei Land Salzburg | **Verlags- und Herstellungsort:** 5020 Salzburg | **Text:** PlanSinn Planung & Kommunikation GmbH | **Gestaltung:** Landes-Medienzentrum | **Stand:** September 2026